

Klassik



Oliver Messiaen

„Die Werke für Orchester“

SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg

Sylvain Cambreling

Naxos/Hänssler 8 CD 93.225, DDD

Faszinierende Klangfarben und spirituelle Energie sind Merkmale der Musik von Oliver Messiaen, einem der einflussreichsten Komponisten des 20. Jahrhunderts. Im vergangenen Dezember wäre er 100 geworden, und so brachte das Jahr eine ganze Reihe neuer Editionen hervor. Ein Höhepunkt ist die Sammlung seiner Orchesterwerke, die in 60

Jahren entstanden. Sylvain Cambreling mit dem SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg überwiegt in den vergangenen zwei Jahren einspielte. Trotz des gewaltigen Werk-Umgangs der Edition mit acht CDs drifet der Dirigent mit seinem Orchester nie in Routine ab. Wie er Messiaens eigenwillige Klangwelten zum Blühen bringt, dabei subtil zu zeichnen und formen weiß und selbst bei machtvollen Orchesterattacken klare Transparenz wahrt, verdient höchstes Lob und macht stets Lust auf mehr. Auch der moderate Preis der Box dürfte die Freude an dieser Musik nicht trüben.

Farbenprächtig / Alexander Werner

Klassik

Die Kunst von Fjodor Schaljapin

Opernszenen und Arien

Codaex/MEL 1001325, ADD

Lieder und Romanzen I

Codaex/MEL 1001360, ADD

Fjodor Schaljapin (1873-1938) gilt neben Enrico Caruso als bedeutendster Sänger-Darsteller der Operngeschichte. Seine stimmliche Potenz und Ausdrucksgewalt beeindruckten selbst in historischen Aufnahmen ungemein. Nicht alleine als Boris-Interpret gilt er bis heute als unerreicht. Die frühen Auszüge aus Modest Mussorgskys Oper sind neben den hier ebenfalls veröffentlichten Arien aus Werken von Glinka, Dargomischky, Borodin und Rimski-Korsakow Meilensteine der Schallplattengeschichte. Auch als Liedsänger wusste er seine Hörer zu fesseln wie kein anderer Bassist, auch noch in seiner späten Phase, als der Alkohol seine Stimme bereits gezeichnet hatte. Auch in den Volksliedern dieser Liedsammlung spürt man, wie sehr der Sänger Musik und Inhalt verinnerlichte. Für Liebhaber von Stimmen bleibt Schaljapin ein Muss.



Fesselnd / Alexander Werner